

Ahnenmusik | Die Resultate der Wettspiele in Niedergesteln

Tambouren und Pfeifer vor der Jury

NIEDERGESTELN | Die zahlreichen Wettspielerinnen und Wettspieler am 72. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest vom vergangenen Wochenende im Ritterdorf liessen sich von den misslichen Witterungsverhältnissen nicht beirren und boten an den verschiedenen Wettspielplätzen beste Musikqualität auf den traditionellen Instrumenten der Oberwalliser Ahnenmusik.

Im Folgenden die Ranglisten aller erfolgreichen Wettspieler mit Kranzauszeichnung:

Jungpfeifer Kategorie P3J: 1. Locher Tanja, Unterbach, 53.1. 2. Schmid Tamara, Bürchen, 53. 3. Hutter Chiara, Rhone, 52.8. 4. Bohnet Angelo, Zeneggen, 52.7. 5. Burgener Adrienne, Saas-Grund, Schnydrig Janine, Mund, und Salzmann Jennifer, Rhone, 52.3. 8. Bohnet Anuschka, Zeneggen, 52.1. 9. Hutter Jessica, Rhone, 51.7. 10. Heinzmann Shila, Visperterminen, 51.6. 11. Karlen Michelle, Visp, und Weissen Vivien, Raron/St.German, 51.5. 13. Noti Luciano, Stalden, und Heinzmann Marisa, Visperterminen, 51.3.

Jungpfeifer Kategorie P2J: 1. Bodenmann Lena, Visp, 54.90. 2. Studer Janice, Visperterminen, 54.40. 3. Heynen Julia, Ausserberg, und Gottsponer Florence, Visperterminen, 54.10. 5. Ruffener Giulia, Raron/St.German, 53.70. 6. Venetz Alexandra, Brig-Glis, 53.60. 7. Bodenmann Rahel, Visp, 53.30. 8. Furrer Virginia, Staldenried, 52.80. 9. Gatten Michelle, Visp, 52.60. 10. Theler Simone, Unterbach, 52.50.

Jungpfeifer Kategorie PJJ: 1. Pfaffen Elena, Ausserberg, 55.70. 2. Heynen Livia 1997 Ausserberg 55.30. 3. Theler Svenja, Unterbach, 55.10. 4. Wyer Debora, Rhone, 55.00. 5. Schnydrig Carole, Rhone, 54.30. 6. Huber Carole, Stalden, und Wyssen Stefan, Unterbach, 54.20. 8. Heynen Sarah, Ausserberg, 54.10. 9. Gottsponer Jennifer, Visperterminen, 54.00. 10. Zuber Yannick, Töbel, und Oggier Fabienne, Ausserberg 53.90.

Pfeifer (Veteranen) Kategorie PV: 1. Wyer René, Rhone, 54.60. 2. Abgottspen Dominik, Staldenried, 54.40. 3. Kuonen-Wasmer Sorja, Hochtenn, 54.10. 4. Stoffel-Kreuzer Gerda, Visperterminen, 53.60. 5. Pfaffen-Schmid Idi, Ausserberg, 53.40. 6. Müller Jean-Pierre, Visp, 53.20. 7. Karlen Patrick, Stalden, 51.40. 8. Näppli Beat, Stalden, 51.20. 9. Leiggenger Uli, Raron/St.German, und Kalbermatten Beatrice, Töbel, 49.20. 11. Näppli Alice, Naters, 47.40.

Pfeifer (Elite) Kategorie P1: 1. Furrer Didier, Bürchen, 56.60. 2. Zeiter Markus, Naters, 54.60. 3. Ruppen Anja, Saas-Balen, und Heynen Anja, Ausserberg, 53.70. 5. Furrer Aldo, Stalden, 53.60. 6. Schneider Simone, Raron/St.German, 53.30. 7. Zimmermann Melanie, Visperterminen, 53.20. 8. Heldner Nathalie, Naters, 52.90.

Pfeifergruppen Kategorie GN: 1. Hot Berry's, Ausserberg, 73.30. 2. Oi, heischt wenigstchans dü giebt?, Saas-Balen, 72.80. 3. d'Rhonemeitje, Rhone, 72.40. 4. Heida-Zwätsche, Visperterminen, 72.20. 5. aens NASE, Ausserberg, 71.80. 6. Birkufrässer, Bürchen, 71.40. 7. Anodazumal, Ausserberg, 71.30. 8. Alcamadejumo, Stalden, 71.20. 9. Der Hengst und die 4 Stuten, Unterbach, 70.80. 10. E Viva Italia, Stalden, 70.70. 11. Nanztaler, Visperterminen, 70.50. 12. d'Lutzgüege, Rhone, und Indennsinn, Brig-Glis, 70.40. 14. Blue Stones, Visp, und Achtung fertig Rhone, Rhone, 70.30.

Jungtambouren Kategorie T3J: 1. Schnydrig Steven, Mund, 82.90. 2. Schmidt Philippe, Erschmatt, 82.60. 3. Heynen Angelo, Ausserberg, und Schnydrig Enrico, Mund, 82.50. 5. Wyer Noah, Rhone, 82.30. 6. Mazza Luca, Mund, 81.80. 7. Gsponer Andrin, Erschmatt, 81.30. 8. Pfaffen Flavio, Ausserberg, 80.60. 9. Hildbrand Robin, Erschmatt, und Spaar Laura, Ausserberg, 80.40. 11. Bandet Sascha, Saas-Grund, 80.30.

Jungtambouren Kategorie T2J: 1. Fux Elias, Brig-Glis, 96.80. 2. Heynen Svenja, Ausserberg, 95.10. 3. Schnydrig Samuel, Mund, 94.50. 4. Noti Alessandro, Stalden, 93.40. 5. Karlen Silvan, Visp, 92.10. 6. Moser Desirée, Erschmatt, und Schnyder Tobias,



Übung macht den Meister. Gute Rangierungen sind nur mit einer ordentlichen Portion Fleiss möglich. Im Bild die Ahnenmusiker aus Mund.

FOTO WB

Erschmatt, 91.70. 8. Abgottspen Aaron, Erschmatt, 91.40. 9. Jeitziner Ramon, Rhone, 91.10. 10. Locher Tim, Unterbach, 91.00. 11. Lochmatter Alberto, Eisten, 90.90.

Jungtambouren Kategorie T1J: 1. Summermatter Claudia, Visp/Erschmatt, 95.80. 2. Absil Jeremy, Guttet-Feschel/Erschmatt, 94.60. 3. Briggeler Pascal, Erschmatt, 93.40. 4. Seiler Severin, Brig-Glis, 92.40. 5. Venetz Martin, Stalden/Erschmatt, 92.30. 6. Zuber Patrick, Visp/Erschmatt, 91.90.

Tambouren (Veteranen) Kategorie TV: 1. Theler Marcel, Ausserberg, 75.40. 2. Hutter Fredy, Brig-Glis, und Perren Roman, Brig-Glis, 74.70. 4. Mazzotti Flavio, Visp, 73.70. 5. Theler Damian, Unterbach, 73.20. 6. Noti Christian, Stalden, 72.90. 7. Kalbermatten Sigi, Saas-Balen, und Heynen Mario, Ausserberg, 71.70. 9. Seematter Martin, Brig-Glis, 70.70. 10. Andenmatten Beat, Stalden, 69.00. 11. Heynen Ephrem, Ausserberg, 68.10. 12. Schnydrig Gabriel, Eggerberg, 66.80.

Tambouren Kategorie T2: 1. Millius Isabelle, Eggerberg, 74.90. 2. Kämpfen Mario, Visp, 74.80. 3. Wyden Martin, Visp, 73.10.

Tambouren (Elite) Kategorie T1: 1. Locher Daniel, Erschmatt, 116.90. 2. Varonier Thierry, Erschmatt, 116.40. 3. Nellen Daniel, Brig-Glis, 115.20. 4. Bittel Michael, Eggerberg/Erschmatt, 114.90. 5. Karlen Jonas, Bürchen, 113.10. 6. Hutter Marc, Rhone, 112.20.

Tambouren Sektion S3: 1. TPV Stalden, Stalden, 74.30. 2. TPV Visperter-

minen, Visperterminen, 73.80. 3. TPV Mund, Mund, 73.50. 4. TPV Triftalp, Saas-Grund, 72.90. 5. TV Edelweiss, Erschmatt III, Erschmatt, 71.70. 6. TPV Ahnenstolz, Ausserberg II, 71.50.

Tambouren Sektion S2: 1. TPV Ahnenstolz Ausserberg I, Ausserberg, 74.70. 2. TPV Visp, Visp, 74.50. 3. TPV Sektion Rhone, Rhone, 72.50. 4. TV Edelweiss, Erschmatt II, Erschmatt, 72.30.

Tambouren Sektion S1: 1. TV Edelweiss, Erschmatt, 78.50. 2. TPV Burg, Unterbach, 75.40.

Alles Gute zum 75. Geburtstag



UNTERBÄCH | Heute Mittwoch kann Klaus Theler seinen 75. Geburtstag feiern.

Zu diesem Festtag gratulieren ihm von ganzem Herzen seine Frau Elisabeth mit ihren Söhnen und Schwiegertöchtern sowie die fünf Enkelkinder. Sie wünschen dem Jubilar weiterhin gute Gesundheit und schöne gesellige Tage mit der Familie.

Berufserfolg



RIED-BRIG | An der Schweizerischen Technischen Fachschule in Winterthur hat Fredy Lorenz

berufsbegleitend die Ausbildung zum eidg. dipl. Elektroinstallateur besucht.

Am 18./19. April hat er in Poiseux die Meisterprüfung mit Erfolg bestanden.

Zu dieser tollen Leistung gratulieren ihm ganz herzlich seine Frau und seine Tochter sowie die ganze Familie. Sie wünschen ihm für die Zukunft weiterhin viel Freude und Erfolg in seinem eigenen Betrieb.

Tourismus | Dieses Jahr sind die Schweizer Pärke die Destination der Raiffeisenbanken

Eine Aktion, von der alle profitieren

BINN | Dieses Jahr sind die Schweizer Pärke Destination der Raiffeisen-Mitgliederaktion. Rund 1,7 Millionen Raiffeisenkunden profitieren von Vergünstigungen. Im Landschaftspark Binnental stehen verschiedene Exkursionen auf dem Programm.

Die Nationalpärke, regionalen Naturpärke und Naturerlebnispärke haben dieses Jahr die einmalige Chance, sich als attraktive Ausflugs- und Ferientage zu positionieren; denn die Raiffeisen-Mitgliederaktion führt dieses Jahr in die Schweizer Pärke. Auch der Landschaftspark Binnental nutzt alle sich bietenden Plattformen. Die Mitglieder der Raiffeisenbanken profitieren von attraktiven Konditionen bei Hotelübernachtungen, Genusswanderungen, Natur- und Kulturexkursionen sowie bei der Miete von E-Bikes.

GV-Säckli mit regionalen Produkten

Schon vor dem eigentlichen Start hat die Raiffeisen-Mitgliederaktion für den Landschaftspark Binnental gut begonnen: Die Raiffeisenbanken Thunersee Süd, Zürich, Riddes und Goms haben für ihre Generalversammlungen als Geschenk für die Mitglieder ein

Säckli mit regionalen Produkten aus dem Landschaftspark Binnental bestellt. Gut 3000 Geschenke mit Roggenbrot aus Ernen, Alpkäse aus Binn, Senneikäse aus Grenchols sowie Kräutertee und Gommerwurst konnten ausgeliefert werden!

Exkursion zu den Grenchler Tulpen

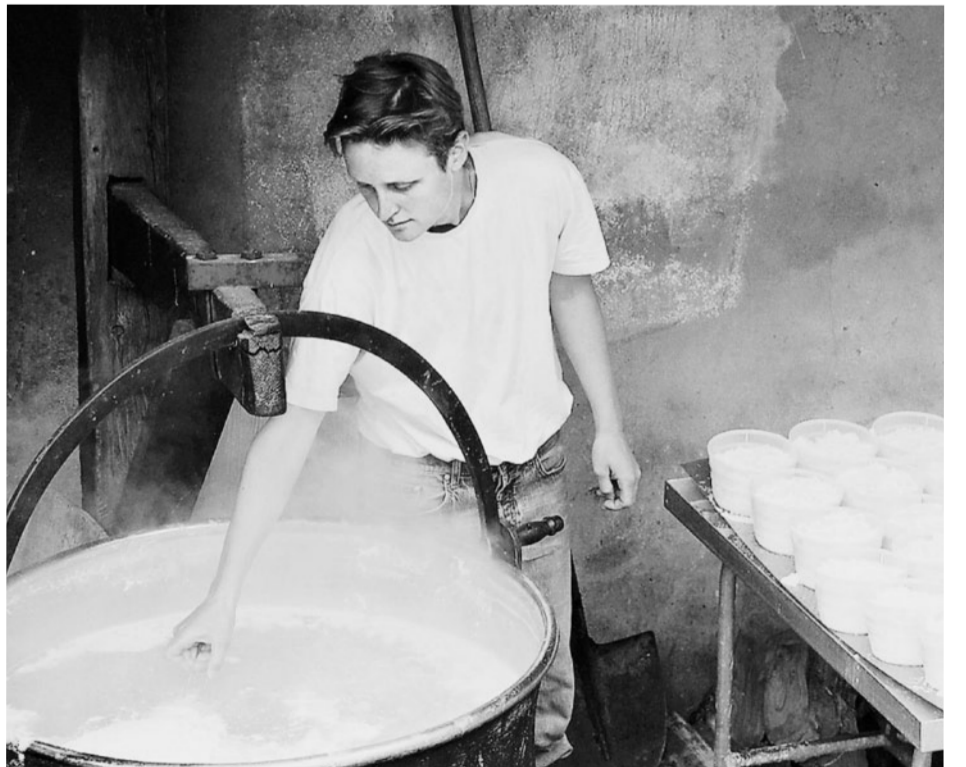
Doch nicht nur Raiffeisen-Mitglieder profitieren von den Veranstaltungen. Im Rahmen der Aktion organisiert der Landschaftspark Binnental jeden zweiten Mittwoch von Mai bis Oktober eine Natur- oder Kulturexkursion, die allen Interessierten offen steht.

Die erste Exkursion findet heute Mittwoch in Grenchols statt. Unter kundiger Leitung wandern die Teilnehmenden zu den geheimnisvollen Wildtulpen auf den alten Roggenäckern oberhalb von Grenchols und erfahren viel Interessantes über die «Tulipa grencholensis» und die Kulturlandschaft, in der sie leben. Die Sammlung ist um 9.45 Uhr auf dem Bahnhof von Grenchols. Die Wanderung dauert bis 14.00 Uhr.

Weitere Natur- und Kulturexkursionen

Die weiteren «Mittwochsangebote» des Landschaftsparks Binnental sind ein Dorfrundgang

durch Ernen und Mühlebach, zwei der ältesten und schönsten Walliser Dörfer, eine botanische Wanderung entlang der sprudelnden Wasserleitung «Trusera» sowie eine Wanderung auf die Binneralpen, wo ein einheimischer Landwirt von der einstigen und heutigen Alpwirtschaft erzählt und den Teilnehmenden zeigt, wie der beliebte Alpkäse gemacht wird. | **wb**



Von Hand. So wird der Alpkäse auf der Binneralpe noch gemacht.

FOTO ZVG

Die Exkursionen im Landschaftspark

Mi, 22. Mai:	Geheimnisvolle Wildtulpen, Grenchols
Mi, 5. Juni:	Führung: Ernen und Mühlebach, Ernen
Mi, 19. Juni:	Botanische Wanderung Trusera, Ernen
Mi, 3. Juli:	Z Alp ga – Binneralpen, Binnental
Mi, 17. Juli:	Z Alp ga – Binneralpen, Binnental
Mi, 31. Juli:	Botanische Wanderung Trusera, Ernen
Mi, 14. Aug.:	Z Alp ga – Binneralpen, Binnental
Mi, 28. Aug.:	Führung: Ernen und Mühlebach, Ernen
Mi, 11. Sept.:	Botanische Wanderung Trusera, Ernen